

Pressemitteilung

Die besten Vokabel-Lerner kommen aus Zürich

Bei der Schweizer Regionalrunde des Russischturniers sichern sich Schülerteams aus Zürich Gold und Bronze. Die fiktive Silbermedaille geht nach Baden.

Nadine Schär und Liv Gurtner von der Kantonsschule Enge Zürich haben am gestrigen Freitag die Regionalrunde des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ in Zürich gewonnen. Die beiden 15- und 16-jährigen Schülerinnen bewiesen Vokabelwissen und Nervenstärke und setzten sich bei einem spannenden Finale gegen ihre Mitstreiter durch. Auf dem zweiten Platz landeten Yasmin da Silva Ferreira und Debora Vukovic von der Kantonsschule Baden. Clovis Schärer und Nina Maire von der Kantonsschule Stadelhofen in Zürich erspielten sich Platz 3.

Für die Erstplatzierten, Nadine und Liv, geht es nun am ersten Novemberwochenende auf Einladung von GAZPROM Germania zum großen Bundescup-Finale im Europa-Park in Rust. In Europas größtem Freizeitpark messen sich die Schülerinnen aus Zürich mit 17 anderen Mannschaften aus Deutschland und Österreich in Sprachkenntnis. Den Siegern winkt eine Reise nach Russland.

Für das Deutsch-Russische Forum ist der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ eines der nachhaltigsten Projekte im bilateralen Austausch. Allein in diesem Jahr sind mehr als 4.500 Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 226 Schulen in drei Ländern bei dem Sprachturnier dabei.

„Der Bundescup fördert ein tieferes Verständnis für die russische Kultur und schlägt Brücken zwischen beiden Ländern. Gerade in Zeiten politischer Spannungen macht das Mut, denn es zeigt, dass junge Menschen ohne Ressentiments ganz unbefangen und leicht Meilensteine für die deutsch-russische Verständigung setzen können“, betont Martin Hoffmann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutsch-Russischen Forums e.V. Dass Russisch Spaß macht, erfahren die Sprachspieler beim Würfeln. Und alle gemeinsam wetteifern um den Einzug ins Finale, das traditionell vom langjährigen Hauptsponsor GAZPROM Germania veranstaltet wird.

„GAZPROM Germania fördert den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ seit elf Jahren. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei nicht nur eine Fremdsprache kennen, sondern erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte. Mit unserem Engagement setzen wir uns für mehr gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein. Durch das Finale im Europa-Park schaffen wir einen weiteren Anreiz für Schüler und Lehrer am Bundescup teilzunehmen“, sagt Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH.

Die anliegenden Fotos können kostenlos unter Angabe des Copyrights verwendet werden:

© Deutsch-Russisches Forum

Weitere Informationen unter www.spielendrussisch.de oder www.facebook.com/spielendrussisch

ÜBER DAS DEUTSCH-RUSSISCHE FORUM E.V.

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Wettbewerb gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Cornelsen-Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

Maria Galland
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin
Tel.: 030 / 267 905 25
info@spielendrussisch.de

Hauptförderer



Veranstaltet von



In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von